

Natur vom Puur im Rafzerfeld

6. Mitgliederversammlung

Protokoll

25. April 2002, 20.00 Uhr, im Rest. Sternen Wil

anwesend: 32 Mitglieder, Vertreter von Gemeinden und Institutionen laut Präsenzliste
entschuldigt: Res Meerstetter, Wilfried Sigrist, Viktor Strässler

Der Präsident, R. Baur begrüsst die Anwesenden und weist darauf hin, dass das Projekt "Natur vom Puur" in sein letztes Jahr geht.

1. Als **Stimmzähler** wird Ueli Hug gewählt.
2. Das **Protokoll** der letzten Mitgliederversammlung am 26. April 2001, von Willi Landis verfasst, wird genehmigt.
3. Der **Jahresbericht** wird vom Präsidenten vorgelegt. M. Jenny ergänzt mit Zahlen zum Stand des Projektes. Er wird von der Versammlung abgenommen. *Siehe Beilage.*
4. Die **Rechnung** für das Jahr 2001 wird vom Kassier präsentiert und erläutert. Einem Ertrag von Fr. 5503.15 steht ein Aufwand von Fr. 33899.75 gegenüber, so entstand ein ausgabenüberschuss von Fr. 28396.60. Per Ende Jahr resultiert ein Aktivsaldo von Fr. 43617.35. Niklaus Bischof und Wilfried Sigrist haben die Rechnung revidiert. Sie wird von der Versammlung genehmigt.
5. **Wahlen:** Im Hinblick auf die zukünftige Arbeit schlägt der Vorstand eine veränderte Zusammensetzung des Vorstandes vor: neu sind 1 Vertreter für Wald/Forst - Arthur Siegfried Wil; 1 Vertreter der Jagd - Daniel Spühler Wasterkingen; Kassier/Aktuar - Werner Flühmann Wil.
Es scheiden aus: der 2. Vertreter des WWF, der Vertreter des ehemaligen Meliorationsamtes Zürich, der Vertreter der Fachstelle Naturschutz des Kantons. Anstelle von Daniel Rutschmann wird Viktor Strässler vorgeschlagen.
Die Versammlung wählt den neuen Vorstand in globo ohne Gegenstimme.
Ruedi Baur wird als Präsident mit Applaus bestätigt.
Die beiden Revisoren, W. Sigrist und N. Bischof werden wiedergewählt. *Siehe Beilage.*
6. Projektleiter M. Jenny stellt das **Jahresprogramm 2002** vor. Er weist darauf hin, dass im letzten Projektjahr Konsolidierung angestrebt wird. Ein Presseanlass soll im nächsten Jahr stattfinden, wenn das Projekt abgeschlossen wird und unter anderen Vorzeichen weiterläuft. Es werden keine Ergänzungen gewünscht. *Siehe Beilage.*
7. M. Jenny erläutert das **Budget 2002**. Es sind keine ausserordentlichen Ausgaben, wie 2001 für LEK und Präsentation, vorgesehen. Ende Jahr soll ein Saldo von ca. Fr. 20'000 verbleiben, der für die Begleitung des neuen Projektes dienen dürfte. Der Projektleiter hält fest, dass vom Fonds Landschaft Schweiz seinerzeit Geld für Natur vom Puur in Aussicht gestellt worden ist, aber bisher nicht in Anspruch genommen werden konnte. Das Budget wird genehmigt. *Siehe Beilage.*
8. **Stand LEK Rafzerfeld/ Vernetzungsprojekt ÖQV**
R. Baur schildert die Vorbereitungsarbeiten zur Erstellung eines Landschaftsentwicklungskonzeptes. Mit dem Entscheid des Kantons, wegen Budgetkürzungen keine LEK mehr mitzufinanzieren, waren die Gemeinden nicht zur Fortsetzung der Planung bereit. Hierauf einigte man sich darauf, an einem ÖQV Projekt (Teil eines LEK) weiterzuarbeiten. Natur vom Puur soll die Federführung haben. Struktur, Projektleitung und Erfahrung aus der bisherigen Arbeit erlauben ein rasches und kostengünstiges Vorgehen.
M. Jenny stellt die Grundlagen und die Schritte zu diesem Projekt vor.
9. **Verschiedenes:** Ueli Hug stellt eine Frage nach der Flächenbilanz in der Ebene: Die Antwort von M. Jenny: Gegenwärtig sind es 1,5%, Ziel sind 5%. Die ÖQV wird Verbesserungen bringen, kann aber nicht alle Naturschutzprobleme lösen. Albert Rüeiger erkundigt sich nach dem Auslaufen der Verträge. M. Jenny erklärt, dass die bestehenden Flächen ins neue Projekt übernommen würden.

Der Präsident schliesst die Versammlung um 21.30 Uhr

Wil, 29. April 2002

W. Flühmann